

Zehn Jahre KARO Familienzentrum Waiblingen

„... hier sind alle willkommen!“ – Ein Motto, das hält, was es verspricht

(gege) Tradition trifft auf Moderne – etwa so lässt sich die Fusion der ehemaligen Karolingerschule am Alten Postplatz mit dem, was sie heutzutage erfüllt, beschreiben. In ihrem Innern ist das KARO Familienzentrum beherbergt, das ganz auf der Höhe der Zeit Angebote nicht nur zum Lernen bereithält. Aus dem 1902 erbauten ehemaligen Schulhaus ist ein Ort geworden, der für vielfältige Begegnungen steht, am Samstag, 23. September 2023, wurde sein zehnjähriges Bestehen gefeiert.

„... hier sind alle willkommen!“, so lautet das Motto des Hauses, das sich mit seinem Konzept der Bildung, der Beratung, der Betreuung und der Begegnung rund um den Menschen geschrieben hat. Die Einrichtungen in diesem Domizil sorgen dafür, dass das Motto lebendig wird und auch am Jubeltag hatten sie unter der „Regie“ von Geschäftsführerin Gudrun Rilling-Mayer alle Register gezogen: an Ständen konnten sich die Gäste über die Angebote informieren, die Kinder konnten toben, basteln und spielen, Vorträge und kulturelle „Happen“ gehörten ebenso dazu, wie die Bewirtung durch das Forum Mitte und die inzwischen schon legendären Waffeln von Monika Niederkrome, die üblicherweise für das „Caféchen“ managt.

Das Angebot im altherwürdigen Bau, der durch seinen ursprünglichen Steinboden noch einen charmanten Hauch von Schule verströmt, ist eine alltägliche Offerte für Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen und Anliegen. Ian Schölzel, Erster Bürgermeister und Erster Vorsitzender des Trägervereins des KARO Familienzentrums, würdigte den besonderen Ort der Begegnungen in seiner Festrede. Vor zehn Jahren habe sich mit dem Gebäude der ehemaligen Karolingerschule die Chance, einen zentral gelegenen Ort für generationenübergreifende und niederschwellige Angebote in den Bereichen Bildung, Beratung, Betreuung und Begegnung zu schaffen, ergeben.

Unterstützt von Vereinen, Institutionen und Kooperationen, die Platz im KARO gefunden hätten, habe die Möglichkeit bestanden, die Angebote für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren zu verknüpfen und neu zu positionieren. Somit seien unkompliziert erreichbare Hilfen, eine Anlaufstelle für Familien, entstanden; ebenso das Angebot einer umfassenden und individuellen Förderung von Kindern; eine Verknüpfung von Angeboten mit aufsuchender Arbeit; Familien mit Migrationshintergrund erfahren im KARO Unterstützung; und die Möglichkeiten zum Austausch der Generationen werde an diesem Ort gefördert. Bildung werde im KARO als ganzheitlicher Ansatz verstanden und lebenslanges Lernen werde unterstützt. Familienbildung beziehe alle Lebensphasen mit ein, richte sich an alle Altersstufen, berück-

sichtige die darin enthaltene spezifische Persönlichkeitsentwicklung und die damit verbundene Lebensgestaltung. Nicht zuletzt sei im Familienzentrum ein interdisziplinäres und vernetztes Beratungsangebot für familienbezogene Fragestellungen etabliert. Betreuung werde als flexible und familiennahe Dienstleistung gestaltet. Unterstützung und Entlastung seien breitgefächert.

Im KARO werde Begegnung zum Erlebnis. Unterschiedliche Gruppen, Kulturen und Generationen lernten sich kennen. Mit der Institution KARO Familienzentrum Waiblingen wurde einiges an Mehrwert geschaffen, gemäß der Überzeugung „Das Ganze ist mehr, als die Summe seiner Teile“. Der Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger, ist sich der Erste Bürgermeister sicher, liege in der Vielfalt an einem Ort, dem zentralen Treffpunkt, wo viele Informationen gebündelt unter einem Dach generations- und kulturübergreifend wirken. Zahlreiche gute Ansprechpartner, die rund um den Menschen aktiv sind, sind dort etabliert: die Stadt Waiblingen, das Caritaszentrum, die Diakonie Stetten, die Familienbildungsstätte, das FraZ, der Kinderschutzbund, der Kreisdiakonieverband, das Kreisjugendamt, pro familia und der Tageselternverein. Gemeinsame Projekte sind beispielsweise das „Caféchen“, „Wachsen im Respekt – WiR“, wellcome, das Frauensprachcafé, die Freiwilligenagentur oder WAIBLINGENmobil.

Vielfach gut: Der Mehrwert für Familien ergebe sich aus der Funktion einer ersten Kontaktpunkt- und Kommunikationsstelle, die besonders in Umbruchsituationen greife, so Schölzel. Kinderbetreuung als offenes Angebot gehöre dazu. Der Mehrwert für die Verständigung der Generationen untereinander biete Potenzial für alle Altersgruppen, Begegnungsmöglichkeiten lösten Isolation auf. Ein Mehrwert für die beteiligten Institutionen liege in der aktiven Begegnung und Vernetzungsmöglichkeit. Synergien beispielsweise könnten sich aus Beratung und konkreten Bildungsangeboten ergeben, das Konzept habe sich bewährt.

Das KARO sei ein unverzichtbarer Fixpunkt für die Waiblinger Stadtgesellschaft, den daran beteiligten Vereinen, Institutionen und Organisationen danke er für deren Wirken, betonte der Erste Bürgermeister. „Bitte bleiben Sie mit viel Herzblut engagiert, dass das Familienzentrum und seine Angebote unsere Stadtgesellschaft auch in Zukunft bereichern“ – dies wünschte er sich für die Zukunft.



Stöbern und finden im Foyer des KARO Familienzentrums am Festtag.



Seit zehn Jahren ist das KARO Familienzentrum am Alten Postplatz eine verlässliche Anlaufstelle für Jung und Alt, einfach für Menschen in unterschiedlichen Lebenslagen. Beim „Geburtsfest“ am Samstag, 23. September 2023, hat Erster Bürgermeister Ian Schölzel deutlich gemacht, wie unverzichtbar das Haus inzwischen geworden ist.

Fotos: Greiner

Ein Motor: das Ehrenamt

Ergänzend zu den hauptamtlichen Ansprechpartnern fehlt im Gebäude am Alten Postplatz auch das Ehrenamt nicht. Wertschätzend bezeichnete der Erste Vorsitzende des Trägervereins die Aktiven, die von Beginn an dabei sind, als „Urgesteine“; sie wurden mit einem Präsent für ihr tatkräftiges und andauerndes Engagement bedacht.

Stets fürs Bücherregal im Einsatz: Gisela Blocher und Helga Straile; in der Ehrenamtlichen

Schuldnerberatung verlässlich: Claudia Hirzel und Ulrich Thiel; die Freiwilligen Agentur nebst Lichtblick in besten Händen: Birgit Rachbauer und Marie-Luise Raiser; der Tageselternverein als Mosaikstein in der Kinderbetreuung: Gisela Stecher, sie ist zugleich die Zweite Vorsitzende des Trägervereins des Familienzentrums; der RemsTaler Tauschring, seit zwei Jahrzehnten die Zentrale für gegenseitige Dienstleistungen: Rosi Paul; Wellcome, die praktische Hilfe nach der Geburt: Evi Mager und Christa Schlimm.

Stets fürs Bücherregal im Einsatz: Gisela Blocher und Helga Straile; in der Ehrenamtlichen

Stets fürs Bücherregal im Einsatz: Gisela Blocher und Helga Straile; in der Ehrenamtlichen



Waffeltausch ganz frisch: Monika Niederkrome aus Heidrun Rilling-Mayer zur Verkostung.



Angebote und Beratung der vielfältigen Institutionen gehörten zum Tagesprogramm.



Die Ehrenamtlichen, die von Erstem Bürgermeister Schölzel (4. v. l.) gewürdigt wurden.

KARO FAMILIENZENTRUM IN DER FRÜHEREN KAROLINGERSCHULE

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht eine „Toilette für alle“ zur Verfügung, die mit einem motorbetriebenen Wickeltisch für Erwachsene und einem Lifter ausgerüstet ist.

www.familienzentrum-waiblingen.de

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de.

Aktuell: „Kinästhetik“, Bewegungsentwicklung von Babys unterstützen, für Babys von der sechsten Woche an in Begleitung am Samstag, 30. September, um 10 Uhr. – „Kreativtag für Schriftbegeisterte mit drucken, schreiben, und falten“ am Samstag, 30. September, um 10 Uhr. – „Walk to be fit“ montags von 9. Oktober an um 18.15 Uhr, fünfmal.

www.fbs-waiblingen.de

pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr). Beratung: pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Partnerschaft oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung). Jugendhotline: Achtung, Mädels und Jungs – für euch haben wir eine Hotline eingerichtet: 0160 95509708, hinterlasst uns eine Nachricht und wir rufen euch zurück!

„Flügel“-Beratungstelefon: für Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind: Tel. 0160 4881615, E-Mail: info@fluegel-waiblingen.de, Internet: www.fluegel-waiblingen.de.

„Hebamme im KARO“: Terminvereinbarung unter Tel. 0157 52103932 per Whatsapp Business (dienstags und mittwochs von 9 Uhr bis 9.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 15.30 Uhr persönlich, ansonsten erfolgt Rückruf), E-Mail: hebamme.karo@profamilia.de. Angebot für Familien, die auf der Suche nach einer Hebamme sind. Unterstützt von der Eva Mayr-Stihl Stiftung können werdende Eltern, Hebammen und andere fachkundige Beratungsstellen zusammengebracht werden.

www.profamilia-waiblingen.de

„Caféchen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Diplom-Pädagogin Monika Niederkrome (E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de), ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Zum Angebot gehört die Hebammensprechstunde (dafür idealerweise mit Anmeldung bei Birgit Bauder unter Telefon 1653601, E-Mail: BirgitBauder@web.de). Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten.

„Frauen im Zentrum – FraZ“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de. Aktuell: Strickcafé am Samstag, 30. September, um 14 Uhr. Information und Anmeldung: Telefon 0173 322345. – Anmeldeschluss am Sonntag, 1. Oktober, zur Zugfahrt am Mittwoch, 4. Oktober, nach Baden-Baden mit Besuch des Burda-Museums und der Ausstellung: „Der Kö-

nig ist tot, lang lebe die Königin“. Start um 10.10 Uhr am Bahnhof Waiblingen. Anmeldung unter Tel. 54806, E-Mail: kramerneudorfer@t-online.de.

www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de.

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-waiblingen.de, oder auf der kreisweiten Informationsseite www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de.

Aktuell: Machen Sie Ihre Begeisterung für Kinder zum Beruf. Anmeldung zur Erstinformation über die Tätigkeit der Tagesmutter/Tagesvater von 9 Uhr bis 12 Uhr oder per E-Mail. Fachberaterinnen beantworten Fragen und begleiten auch durch die Ausbildung. Der nächste Grundqualifizierungskurs beginnt am 24. Februar 2024.

www.tages-elternverein-waiblingen.de

Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro. E-Mail: lutz.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel. 0151 70901173. Das Team der Flüchtlingssozialarbeit der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt Geflüchtete, die in Waiblingen in städtischen und privaten Wohnungen leben. Die Integrationsmanagerin Sandra Lutz begleitet die Ratsuchenden.

Freiwilligen-Agentur

Kontakt: im KARO Familienzentrum. Üblicherweise ist das Team mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr vor Ort. Nachrichten können unter Tel. 07151 98224-8911 oder per E-Mail: fa.waiblingen@gmx.de, hinterlassen werden; diese werden regelmäßig bearbeitet. – Die FA ist ein Angebot des KAROs von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche. Sie berät und unterstützt Interes-

sierte bei der Suche nach einem passenden bürgerschaftlichen Engagement. Dazu kooperiert sie mit sozialen Organisationen und Einrichtungen und vermittelt diesen ehrenamtlich engagierte Menschen. – „LichtBlick“ vermittelt Ehrenamtliche für Hilfen bei Alltagsproblemen. Kontakt über die Freiwilligen-Agentur.

www.waiblingen.de/freiwilligenagentur.

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de. Offene Sprechstunde: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr. Mit Terminvereinbarung unter Tel. 5001-2676 oder -2671 sowie per E-Mail. Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Die Beratung ist gebührenfrei und ist für Menschen gedacht, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld benötigen. Unterstützung gibt es auch beim Ausfüllen von Formularen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

www.familienzentrum-waiblingen.de.

Kinderschutzbund

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro: 2. OG. Babysitter-Vermittlung, Sprechstunde dienstags von 15 Uhr bis 17 Uhr (jedoch nicht in den Ferien). Ansprechpartnerin: Renate Obergfäll, Tel. 07151 98224-8914. E-Mail: info@kinderschutzbund-waiblingen.de.

www.kinderschutzbund-schorndorf-waiblingen.de

Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Foyer; kos-

tenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung. Telefon 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@rems-murr-kreis.de. Offenes Beratungsangebot des Kreisjugendamts für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern rund um die Fragen zum Kind, beispielsweise zu seiner Entwicklung, zur Erziehung oder der Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung. Auch werden weiterführende Angebote der Eltern- und Familienbildung im Kreis benannt, außerdem ist eine Weitervermittlung an ergänzende Hilfsangebote möglich.

www.rems-murr-kreis.de, Suchbegriff „Frühe Hilfen“

„wellcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@wellcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „wellcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.

www.wellcome-online.de.

RemsTaler TauschRing

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8913 (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht in den Schulferien). E-Mail: kontakt@remstaltertauschring.de. Der RemsTaler TauschRing ist eine Interessengemeinschaft für organisierte kostenlose Hilfe der Mitglieder untereinander und gegenseitig mit Dienstleistungen aller Art; Voraussetzung ist die Mitgliedschaft. Aktuell: Der TauschRing sucht dringend neue Mitglieder, auch für die Vorstandsarbeit.

www.remstalter-tauschring.de